

Bedarfsgerechte Weiterbildung als Schlüssel für Transformation und Innovation

Beitragsangebot AG-BFN-Fachtagung „Zukunftsweisende Berufsbildung: Chancen der Transformation für Innovationen nutzen“

Eine menschenzentrierte Gestaltung von Transformationsprozessen ist ohne zielgenaue Weiterbildungsformate undenkbar. An vielen Stellen zeigt sich jedoch eine große Lücke zwischen dem breiten Angebotsspektrum auf der einen und der tatsächlichen Inanspruchnahme auf der anderen Seite (forum wbv, 2024b, 2025).

Vor diesem Hintergrund verdeutlicht sich der Stellenwert einer passgenauen und bedarfsorientierten Konzeption solcher Formate und Angebote, denn nicht selten wurzeln zögerliche Rücklaufzahlen auch in einer unzureichenden Passung auf praktische bzw. betriebliche Bedarfe und Ressourcen oder einem mangelnden Überblick über das übersättigte Angebotsspektrum (forum wbv, 2024a; Seyda et al., 2024).

Wie müssen Weiterbildungsformate also gestaltet werden, um transformationsrelevanten Themen gerecht zu werden und gleichzeitig bedarfsgerecht und anschlussfähig für den betrieblichen Alltag von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) zu bleiben?

Um dieser Ausgangsfrage am Beispiel einer Strukturwandelregion mit hohem Veränderungsdruck nachzugehen, wurde in W³Lausitz¹ eine Akteurs- und Angebotsanalyse in der Region mit dem Ziel der strukturierten Erfassung von Bedarfen von KMU der Brandenburger Lausitz durchgeführt.

Um eine Rückkopplung von Wissenschaft und Praxis zu gewährleisten, wurden in zwei Schritten Stakeholder und KMU nach konkreten Bedarfen befragt. Hierfür wurden zentrale Akteure, identifiziert und in Form qualitativer, leitfadengestützter Interviews Eindrücke zu Themenbereichen wie Transformationsfolgen, Angeboten und Bedarfen und Kompetenzen erhoben und ausgewertet. Diese Ergebnisse wurden dann mit Fallstudien durch die betriebliche Perspektive erweitert.

In Form eines Transferdialogs zwischen Wissenschaft und Praxis sollen in diesem Beitrag wechselseitige Anforderungen an und Erkenntnisse über transformationsbezogene Weiterbildungsinhalten diskutiert werden. Wenn Transformation gelingen soll, müssen strategische Veränderungsfähigkeiten und Methodenkompetenz auf Organisationsebene gefördert werden. Nur so kann Wandel als gestaltbar verstanden und arbeitsmarktbezogene Herausforderungen wie Arbeits- und Fachkräftemangel erfolgreich adressiert werden. Hierfür braucht es einen Dialog über Niedrigschwelligkeit und Praxistauglichkeit für nachhaltige Lösungen.

¹ Das Projekt W³Lausitz (Kompetenzzentrum Transformation in der Arbeitswelt im Lausitzer Revier im Land Brandenburg) wird aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg gefördert.



Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung

Autor*innen:

Denise Gramß (Projektgruppenleitung, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH)

Emmanuel Bernhardt (Projektkoordinator, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH)

Ansprechpartner: Emmanuel Bernhardt

Beitragsformat: Transferdialog Wissenschaft/Praxis

Verwendete Literatur:

forum wbv; Forschungsinstitut Betriebliche Bildung, & Institut für Forschung, Training und Projekte (IFTP) im bfw (Hrsg.). (2024a). *Einblicke in die Praxis von Weiterbildungsverbänden*. <https://www.f-bb.de/unsere-arbeit/publikationen/einblicke-in-die-praxis-von-weiterbildungsverbunden/>

forum wbv; Forschungsinstitut Betriebliche Bildung, & Institut für Forschung, Training und Projekte (IFTP) im bfw (Hrsg.). (2024b). *Betriebliche Qualifizierung im Wandel. Weiterbildung als Schlüssel in der Transformation*. <https://www.f-bb.de/unsere-arbeit/publikationen/betriebliche-qualifizierung-im-wandel-weiterbildung-als-schluesel-in-der-transformation/>

forum wbv; Forschungsinstitut Betriebliche Bildung, & Institut für Forschung, Training und Projekte (IFTP) im bfw (Hrsg.). (2025). *Erkenntnisse aus der Verbundarbeit der Weiterbildungsverbände. Mit Handlungsempfehlungen des Koordinierungszentrums für Weiterbildungsverbände forum wbv*. <https://www.f-bb.de/unsere-arbeit/publikationen/erkenntnisse-aus-der-verbundarbeit-der-weiterbildungsverbuende-mit-handlungsempfehlungen-des-koordin/>

Seyda, S., Köhne-Finster, S., Orange, F., & Schleiermacher, T. (2024). IW-Weiterbildungserhebung 2023: Investitionsvolumen auf Höchststand. *IW-Trends-Vierteljahresschrift zur empirischen Wirtschaftsforschung*, 51(2), 3–23. <https://www.iwkoeln.de/studien/susanne-seyda-sabine-koehne-finster-thomas-schleiermacher-investitionsvolumen-auf-hoehchststand.html>